

Nur auf Verlangen!

[58961]

In den nächsten Wochen kommen folgende Neuigkeiten zur Versendung, für welche ich Ihre Verwendung erbitte:

Christliche Bedenken über modern christliches Wesen. Von einem Sorgenvollen. 152 S. 8°. 1 M 80 J., geb. 2 M 50 J.

Inhalt: Was verstehen wir unter modern-christlichem Wesen? — Verweltlichung des Christentums. — Methodistisches Wesen im modernen Christentum. — Katholisches Wesen im modern-evangelischen Christentum. — Niedergang des alten Pietismus. — Das weibliche Wesen im modernen Christentum. — Das Reich Gottes soll ein Reich von dieser Welt werden. — Das Weltwesen in der Theologie. Der Riß zwischen den Alt- und den Neugläubigen. — Das theologische Studium. — Massenchristentum. Kirchenverfassung u. dgl. — Die weltfreundliche Ethik, kirchliche Aesthetik u. dgl. — Kultus und Christentum. — Das Predigtamt in der modernen Welt. — Der christliche Subjektivismus. — Die christliche Vereinsthätigkeit. — Der sogenannte christliche Staat, „christlich-germanisch“. — Das Parteiwesen. — Die übertriebenen Erwartungen von der Macht der Erziehung. — Der Riß zwischen den Ständen. — Der Beruf und das Wirken. — Das christliche Familienleben. — Was wollen und was hoffen wir?

Mit großem Ernst legt der Verfasser den Finger auf die mancherlei bedenklichen Erscheinungen im modernen Christentum; zweifelsohne werden seine Ausführungen großes Aufsehen erregen.

Maikie, W. G., Blicke in das Seelenleben unsers Herrn. Autorisierte Übersetzung von D. Fr. A. Brandes. Ca. 144 S. 8°. 2 M, geb. 2 M 80 J.

Die 12 Kapitel haben folgenden Inhalt: Jesu Hingabe an des Vaters Willen. — Seine Lust an dem Willen des Vaters. — Seine völlige Übereinstimmung mit dem Vater. — Seine Versuchung durch den Teufel. — Sein Leben in Dienstbarkeit. — Sein Mitgefühl mit den Menschen. — Seine Schmerzen. — Sein Friede. — Seine Freude. — Seine Gebetsfreudigkeit. — Sein Erdulden des Kreuzes. — Sein letztes Wort.

Von demselben Verfasser erschien 1885 das mit so großem Beifall aufgenommene Werk:

Unser Herr als Lehrer und Seelsorger. Eine biblische Pastoraltheologie. Autorisierte Übersetzung von D. Fr. A. Brandes. 4 M, geb. 4 M 80 J.

welches in beschränkter Anzahl à cond. zur Verfügung steht.

Eklin, G. A. F., Der Heilswert des Todes Jesu nach der Schrift und begrifflicher Notwendigkeit neu erforscht und erwogen. (In Kommission.) 2 M ord.

Kleinschmidt, F. G., Der Brief an die Römer erläutert. IV, 189 S. 8°. 2 M, geb. 2 M 80 J.

Für Geistliche und Laien wertvoll.

Wachmann, Joh., Nachgelassene Predigten. Ca. 176 S. gr. 8°. ca. 2 M 20 J., geb. ca. 3 M.

Einige kurze Predigten des kürzlich in Koftok verstorbenen Professors, welcher u. a. durch die Herausgabe der Hengstenberg'schen Biographie sich verdient gemacht hat.

Pahlensbeck, S., Fürsorge für die konfirmierte weibliche Jugend. Vortrag gehalten auf der XIII. Jahresversammlung des Evangelischen Vereins für Innere Mission in der Grafschaft Mark und auf Verlangen mit Ergänzungen herausgegeben. 58 S. gr. 8°. 60 J.

Dieser Vortrag wurde vor einem Jahre auf der Generalversammlung des Evang. Vereins für Innere Mission in der Grafschaft Mark in Witten gehalten und erscheint nun auf Wunsch des Vereins in etwas erweiterter Form und mit einigen Anhängen. Wegen der kleinen Auflage bitte ich nur bei wirklicher Aussicht auf Absatz zu verlangen.

Christlieb, D. Th., Ärztliche Missionen. Neuer, vielfach erweiterter Abdruck aus der Allgemeinen Missionszeitschrift. Ca. 100 S. gr. 8°. ca. 1 M 20 J.

Von Interesse nicht nur für Ärzte, sondern auch für Geistliche und Missionsfreunde unter den Gebildeten.

Schneider, R., Amtskalender für evangelische Geistliche auf das Jahr 1889. II. Teil: Theologisches Jahrbuch. 1 M 50 J.

Hölscher, Prof. Dr. L., Reformationsgeschichte der Stadt Herford. Im Anhang: Die Herforder Kirchenordnung von 1532. 108 S. 8°. 1 M 20 J.

Gütersloh, 25. Oktober 1888.

C. Bertelsmann.

Nur auf Verlangen.

[58962]

Demnächst erscheint:

Recept-Taschenbuch

für

Kinder-Krankheiten.

Bearbeitet

von

Dr. Oscar Silbermann

in Breslau.

Zweite verbesserte Auflage.

Preis 2 M ord., 1 M 50 J no., 1 M 40 J bar. In Leinwandband und durchschossen 2 M 50 J ord., 1 M 90 J no., 1 M 75 J bar.

Das durch seine erste Auflage bereits in allen medizinischen Kreisen gutbekannte Buch stelle ich behufs umfangreicherer Verwendung gern in grösserer Anzahl (gebunden nur einfach) zur Verfügung und bitte ich gefälligst zu bestellen.

Breslau, den 5. November 1888.

Wilhelm Koebner,
Verlags-Conto.

[58963] Demnächst erscheint:

Volks- und staatswirthschaftliche Anschauungen in Russland auf der Grenzscheide des 18. und 19. Jahrhunderts. Archivalische Studie von Eduard Berendts. Broschirt 2 M ord., 1 M 50 J bar.

Ich kann diesen Kommissionsartike nur bar liefern.

E. Behre's Verlag in Mitau.

F. W. v. Biedermann, Leipzig.

[58964]

Leipzig, Ende Oktober 1888.

In meinem Verlag wird demnächst erscheinen:

Goethes Gespräche.

Das Werk wird in Format und Ausstattung der Goethe-Ausgabe der Großherzogin von Sachsen gleich sein und einen Umfang von ca. 7 Bänden erlangen — genauer kann derselbe bei der Unübersichtlichkeit des Materials im voraus nicht bestimmt werden.

Da das Werk gewissermaßen eine Ergänzung der weimarschen Goethe-Ausgabe bildet, werden Sie Abnehmer dafür zunächst in den Reihen der Abonnenten jener Ausgabe finden. Der Kreis der Interessenten wird aber noch viel weiter gezogen werden können, da das Werk etwas durchaus Neues und Selbständiges bietet, worüber Sie aus meinem bezüglichen Prospekt — von welchem ich Ihnen Exemplare zum Vertrieb zur Verfügung stelle — das Nähere ersehen wollen.

Die Ausgabe wird geschehen

- 1) in Heften à 1 M,
 - 2) in Bänden à 4—5 M,
 - 3) als Prachtausgabe in Bänden à 5—6 M.
- Die Lieferung der Prachtausgabe kann nur bei Vorausbestellung zusichern.

Den Einband berechne mit 2 M ord., 1 M 70 J netto.

Heft 1 gebe in größerer Anzahl à cond. mit 40 % und schreibe etwa verloren gehende Hefte bei entsprechender fester resp. Bar-Bestellung gut.

Heft 2 folg. liefere mit 30 % bar.

Band I folg. mit 25 % in fester Rechnung resp. bar.

Da ich die Höhe der Auflage nach den eingehenden Vorausbestellungen bemessen werde, erbitte ich mir möglichst: Feste Aufträge bis 1. Dezember d. J.

Bestellungen auf Heft 2 resp. Band I verpflichten zur Abnahme des ganzen Wertes; einzelne Bände kann ich nicht liefern.

Falls Ihnen mein Prospekt und Circular nicht zugegangen sein sollte, bitte ich solche zu verlangen.

Hochachtungsvoll

F. W. v. Biedermann.

Nur auf Verlangen!

[58965]

Demnächst erscheint:

**Die
Theißregulierung**

von

Karl Hieronymi,

Präsident d. österr.-ungar. Staatsbahn.

Preis ca. 2 M.

Bedarf ersuche ich zu verlangen.

Budapest, November 1888.

Friedr. Ailan's

K. u. Universitäts Buchhandlung.